



Nummer 4  
April 2021

# Germania Newsletter

1.  
*Ehrungsfeier*

<Tanja>

## Zentrale Ehrungsfeier

Die ursprünglich für den 25. April 2021 festgesetzte Ehrungsfeier kann wegen der Corona-Infektionsgefahr nicht stattfinden.

Der Sängerkreis Hochtaunus e.V. hat den Termin auf Sonntag, 21. November 2021 verlegt und hofft, dass bis dahin wieder Präsenzveranstaltungen möglich sein werden.

Die Feier soll in gewohnter Weise in der Erlenbachhalle in Bad Homburg stattfinden

2.  
*Jamulus  
zum Ersten*

<Stefan>

## Jamulus: nächste Schritte

Mittlerweile kann der Großteil des Pop- und Jazzchors mit Jamulus umgehen. Eine der nächsten Proben werden wir mit diesem Programm abhalten, das - wie schon berichtet - es ermöglicht, tatsächlich online miteinander zu singen und sich dabei ohne großen Zeitversatz zu hören.

Natürlich haben wir uns im Vorstand überlegt, das auch den Mitgliedern des Frauen- und des Männerchors anzubieten. Dazu sind ein paar Voraussetzungen unabdingbar. Man braucht

1. einen Laptop oder PC mit Apple-Betriebssystem MAC oder mit Windows 10
2. ein LAN-Kabel, um sich direkt mit dem Router zu verbinden
3. ein Headset oder einen Kopfhörer und ein Mikrofon

Wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind, könnten wir die Mitglieder dieser beiden Chöre ebenfalls "Jamulus-fähig" machen und, wenn genügend aus einem Chor mitmachen, Online-Proben mit Jamulus anbieten.

3.  
*Jamulus*  
*zum Zweiten*

**Die Einrichtung von Jamulus bei den einzelnen Mitgliedern des Pop- und Jazzchores kann man sich folgendermaßen vorstellen:**

<Petra>

Wer macht da das Hubschraubergeräusch?  
*Mutet (stummschalten) mal alle die S\**  
Jetzt scheint es besser zu werden.  
*Ach, es ist immer noch furchtbar.*  
Wer hat da gesprochen, hört ihr mich?  
*Ohh, die C\* muss auch gemutet werden.*  
Dafür ist S\* jetzt wieder ruhig.  
*Es gibt halt immer Verlierer in der Runde.*  
Die Empfindlichkeit der Mikrofone scheint sehr unterschiedlich zu sein.  
*S\* schiebe mal den Regler vom Hall-Effekt nach unten.*  
S\* du bist immer noch verhallt  
*Ich versuche es nochmal über die Asio-Einstellungen*  
C\* hörst du mich?  
*Das Mikrofon ist übersteuert*  
Jetzt haben wir drei Problemfälle.  
*Wollen wir zum Abschluss noch „Bruder Jakob“ singen?*  
Ich schalte das Metronom ein und sage an.  
*Drei, vier, Bruder Jakob, Bruder...*  
*Stop, stop.*  
War ich zu schnell?  
*Ihr seid viel zu langsam!*  
Ich habe das Metronom überhaupt nicht gehört.

**Mein Fazit:**

Da wir uns nicht sehen können, weiß man oft nicht, wer spricht.  
Aber, so von außen betrachtet, hört sich das auch ganz lustig an, oder?

4.  
Kinder- und  
Jugendchor

<Tanja>

## Liebe Kinder, liebe Jugendliche,

da ist er wieder, der Tomatensalat:

### [Tomatensalat](#)

Warum das Lied immer wieder kommt, kann man sogar in Wikipedia lesen:

### [Tomatensalat in Wikipedia](#)

Das Tomatensalat-Lied ist ein Kinderlied, das Kindern das Prinzip der Polymetrik näherbringen soll. Polymetrik ist in der Musik der Fachbegriff für das gleichzeitige Auftreten unterschiedlicher Silbenmaße in den verschiedenen Stimmen eines Musikstücks.

Und wer noch nicht genug hat, kann weitere Strophen dazudichten:

### [Tomatensalat weitere Strophen](#)

Viel Spaß mit dem Ohrwurm.

Liebe Grüße,  
Eike & Tanja

5.  
schon  
gewusst?

<Petra>

## Notenabstände

### Heute: kleine Terzen



Wer kennt das Lied „**Häns-chen klein**“ nicht? Schon die ersten beiden Töne bilden eine kleine Terz.

Weitere Beispiele: „**Kuck-kuck**“ oder „**Hän-sel und Gretel**“



oder das Weihnachtslied „**Macht hoch die Tür**“



### **Gestresst?**

Wir wissen alle, dass richtiges Atmen auch Entspannung bedeutet, aber wenn wir unter Stress stehen, vergessen wir oft unsere guten Vorsätze.

Hier ist eine Übung, die man (fast) überall machen kann.

6.

*Einatmen*

<Erdmute>

**Stell** dich locker hin, breite deine Arme aus, weit nach hinten.  
**Atme** dabei tief durch die Nase ein, wobei der Kopf sich locker nach hinten legt,  
**halte** den Atem an, solange es geht, lasse die Luft langsam durch den Mund ausströmen, bis nichts mehr herauskommt. Dabei fallen der Kopf und die Arme langsam und locker nach vorne.

Wiederhole diese Sequenz, bis du dich besser fühlst! 😊

7.

*in eigener Sache*

<das Newsletter-  
Team>

### **Liebe Germania-Mitglieder,**

Nach inzwischen vier Newslettern möchten wir von euch erfahren, ob dieser weitergeführt werden soll oder in größerem Abstand erstellt werden soll.

**Falls ja**, wollen wir euch dazu animieren, auch eigene Beiträge zu erstellen. Kurze Texte oder lustige Begebenheiten bauen wir gern in den nächsten Newsletter mit ein.

**Falls nein**, teilt uns mit, was euch daran nicht gefällt.

*Lektorat/Redaktion Erdmute Koplín und Petra Klauk  
Verteilung: Tanja (online), Barbara (offline)*